

3. Juli 2018

## Darum steigen die Papierpreise

### **BVdDP gibt Strategieempfehlung für Papiergroßhandel und Druckereien**

Seit Beginn 2018 waren Unternehmen des Papiergroßhandels gezwungen, Preise für Grafische und Office Papiere wiederholt zu erhöhen. Der Bundesverband des Deutschen Papiergroßhandels (BVdDP) erkennt mehrere Ursachen für die aktuelle Preisentwicklung. Zum einen tragen vom Printbedarf entkoppelte Verbräuche in den Rohmaterialesegmenten Zellstoff und Chemikalien kurz- und langfristig zur Aufwärtsbewegung bei. Zum anderen schränken Importzölle auf Recyclingqualitäten insbesondere auf den asiatischen Märkten die Verfügbarkeit ein, verknappen das Angebot und treiben die internationalen Papierpreise in die Höhe. Internationale Kostensteigerungen werden begleitet von national wachsenden Ausgaben für den Transport entlang der gesamten Supply Chain, forciert u.a. durch die Ausweitung von mautpflichtigen Straßen seit Juli 2018. In Anbetracht der derzeitigen erheblich zunehmenden Preis- und Kostendrücke sieht der BVdDP jedenfalls für den Papiergroßhandel keine andere Möglichkeit, als die begründeten Preis- und Kostensteigerungen unverzüglich und umfänglich seinen Kundengruppen weiterzugeben.

### **Service ist kein Selbstläufer**

Marktbeobachtungen des BVdDP zufolge hat die herstellende Industrie die steigende Preisentwicklung bereits in ihren Erzeugerpreisen abgebildet. Parallel dazu nimmt der BVdDP aber auch einen Rückgang des Servicelevels der Industrie wahr, insbesondere im Bereich der zeitgerechten Bereitstellung von Produkten. Hinzu kommt ein verstärkter Nachfragerückgang entgegen den Prognosen der bekannten Marktforschungsgruppen (RISI, EUWID). Zusätzlichen Druck auf die Papierpreise übt die Bereitstellung von Frachtkapazitäten in den Vorlieferantenketten aus. Die Aufrechterhaltung eines hohen Servicelevels erfordert auf Seiten des

Papiergroßhandels aktuell deutlich höhere Aufwendungen und damit verbundene Kosten.

### **Erhöhungen deutlich kommunizieren**

In seiner Brückenfunktion zwischen Industrie, Druckereien, dem Handel und Verbrauchern unterstützt der Bundesverband des Deutschen Papiergroßhandels die Zusammenarbeit und branchenübergreifende Kommunikation der Marktteilnehmer. Darüber hinaus ermuntert er seine Mitglieder, das hohe Servicelevel des Papiergroßhandels mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln aufrecht zu erhalten. Insbesondere Druckereien rät der BVdDP dazu, ihren Kunden gegenüber die Gründe der Preiserhöhungen klar, deutlich und proaktiv zu kommunizieren.

Weitere Informationen zum Thema Papiergroßhandel unter [www.bvddp.de](http://www.bvddp.de).

---

*Der Bundesverband des Deutschen Papiergroßhandels e.V. (BVdDP) fördert die Zusammenarbeit und die Entwicklung kreativer Lösungen zwischen Papierherstellern, der Druckindustrie, der Kreativbranche sowie werbetreibenden Unternehmen. Aus dieser Zusammenarbeit resultiert heute ein breites Know-how, das wir für die Weiterentwicklung unserer Branche einsetzen. Diese unterstützen wir u.a. durch die Bereitstellung von Informationen, Marktdaten, Analysen und Weiterbildungen für unsere Partner und Mitglieder.*

Bundesverband des Deutschen  
Papiergroßhandels e.V.  
Sprengerstraße 44i  
29223 Celle  
Telefon: 0 51 41 - 2 40 08  
Telefax: 0 51 41 - 65 57  
E-Mail: [info@bvddp.de](mailto:info@bvddp.de)  
Internet: [www.bvddp.de](http://www.bvddp.de)